

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

Sitzungstermin:	Donnerstag, 06.07.2017
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Großer Konferenzraum Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg 11, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Dr. Galina Koch	Rostocker Bund	
Dietrich Külper	CDU	
Dr. Heinrich Prophet	CDU	ab TOP 4
Peter Drecoll	SPD	
Andreas Meindl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Rainer Bauer	UFR	
Sonja Schweinitz	UFR	

Verwaltung

Sigrid Sachtleber	Ortsamt West
Thomas Wiesner	Ortsamt West

Gäste

Günter Grenzdörfer	Kontaktbeamter Polizei
--------------------	------------------------

Abwesende Mitglieder

Vorsitz

Armin Zimmermann	DIE LINKE.	entschuldigt
------------------	------------	--------------

reguläre Mitglieder

Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.	entschuldigt
--------------------	------------	--------------

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.06.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- 5 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 6 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Frau Dr. Koch eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist mit 5 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Frau Dr. Koch verliest die Tagesordnung und die Mitglieder stimmen der Tagesordnung einstimmig zu.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.06.2017
--------------	---

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 4	Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
--------------	--

Herr Nils Goldammer hat einen Antrag an die Bürgerschaft zwecks einer mündlichen Anfrage innerhalb der Einwohnerfragestunde der Bürgerschaftssitzung am 12.07.2017 zur Thematik „Erschließungsplanung B-Plan 09.W.190 Wohngebiet Kiefernweg“ gestellt und eine Zusage erhalten.

Herr Goldammer möchte erfahren, warum bisher nicht mit der Gemeinde Kritzmow über das Bauvorhaben Kiefernweg und eine eventuelle Erschließung über den Kiefernweg gesprochen wurde und warum die Variante der aus seiner Sicht sinnvollsten verkehrstechnischen Erschließung über den Kiefernweg von den Planern abgelehnt wird.

Herr Goldammer wird auf der OBR-Sitzung im August dazu berichten.

Weiterhin sollten die Fraktionen der Bürgerschaft dieses Problem der verkehrlichen Erschließung nochmals diskutieren.

Herr Bauer befürwortet diesen Vorschlag und lehnt eine Sackgassenlösung ab. Eine Zusammenarbeit mit dem Landkreis wäre sehr sinnvoll, da die Gemeinde Kritzmow in unmittelbarer Nähe zum Kiefernweg auch ein neues Wohngebiet erschließen will.

Herr Joseph, Anwohner und Mitglied der BI Satower Straße informiert über eine Unterschriftenliste zur Erschließung des neuen Wohngebietes Kiefernweg (ca 800 Unterschriften). Die Liste wird dem Bürgerbeauftragten des Landes übergeben.

Herr Joseph beschwert sich über fehlende Unterstützung von Seiten der Verwaltung und des OBR.

Herr Wiesner nimmt die Kritik zur Kenntnis und stellt eine Anfrage an das Amt für Stadtplanung, warum bisher keine Antwort erfolgt ist.

Herr Dr. Prophet und Frau Schweinitz äußern ihr Unverständnis über diese Kritik.

Der Ortsbeirat arbeitet als ehrenamtliches Gremium in seiner Freizeit.
Der OBR hatte außerdem den Änderungsantrag des OBR Biestow an die Bürgerschaft, dass die verkehrliche Erschließung zum Wohngebiet Kiefernweg ausschließlich als Sackgasse über die Satower Straße erfolgen soll, abgelehnt.
Leider wurde der Antrag des OBR Biestow durch die Bürgerschaft genehmigt.

Frau Dr. Koch schlägt vor, auf die Antwort der Bürgeranfrage von Herrn Goldammer in der BS-Sitzung zu warten und dann eine weitere Vorgehensweise auf der OBR-Sitzung im August festzulegen.

TOP 5 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Herr Wiesner informiert über einen Antrag der Bewohner der Kuphalstraße zum Erhalt der Wasserpumpe auf dem Grundstück Kuphalstraße 57 als kulturhistorisches Denkmal.
Der Vorschlag wird als Tagesordnungspunkt auf der Sitzung im August behandelt.

Frau Polz hat den OBR informiert, dass es eine Antwort zum Widerspruch der Straßenzuordnung des A sternweges gibt. Ein formelles Widerspruchsverfahren kann jedoch erst initiiert werden, wenn es dazu eine Rechtsgrundlage (z.B. Straßenbaubeitragsbescheid) gibt.

Es liegt eine Antwort des BBL-MV vor zum Bauvorhaben der Uni „Neubau des Instituts für Sportwissenschaften“ Am Waldessaum. Bisher liegt keine Zustimmung von Seiten des Finanzministeriums MV vor.
Deshalb kann erst zu einem späteren Zeitpunkt darüber informiert werden.

Am 03.07.2017 fand das 2. öffentliches Bürgerforum zur Erarbeitung eines „Leitfadens zur Bürgerbeteiligung“ statt. Hier wurden die Ergebnisse der Diskussion der anwesenden Bürger vom 06.03.2017 in Schwerpunkten zusammengefasst.

Die Beteiligung der Bürger an Planungsprozessen ist in den letzten Jahren ein immer breiter diskutiertes Thema geworden. Es hat sich gezeigt, dass eine Beteiligung verbindliche Regularien und klare Strukturen als Handlungsrahmen der Verwaltung, der Politik und Bürgern benötigt. Deshalb soll im Ergebnis der Diskussion durch einen externen Dienstleister ein Bürgerleitfaden erarbeitet werden.

Frau Dr. Koch informiert über eine Veranstaltung am 10.07.2017 zum Bürgerentscheid im September zur Vorbereitung einer BS für die Bürgerschaft.

Frau Sachtleber informiert über die Beratung zum Modellvorhaben „Grüne Welle-Stadtgarten Rostock“.

Ziel ist die Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes zur Entwicklung der Kleingärten unter Einbeziehung der alternativen Gartenformen in der Hansestadt Rostock im Einklang mit der Wohnraumentwicklung im Rahmen einer Öffentlichkeitsbeteiligung.
Den Auftrag hat ein Lübecker Architekturbüro erhalten.
Die OBR sollen hierbei intensiv beteiligt werden.

TOP 6 Verschiedenes

Keine Informationen

